

## INFORMATIONSVORLAGE

**IV-0012/2016**  
**öffentlich**

Amt:	Unternehmerbüro
Bearbeiter:	Sven Fricke

Datum:	16.03.2016
Aktenzeichen:	

<b>Gremien:</b>	<b>Datum:</b>	<b>TOP:</b>	<b>Kenntnisnahme:</b>
Bauausschuss	04.04.2016		
Finanzausschuss	05.04.2016		
Hauptausschuss	21.04.2016		
Gemeinderat	28.04.2016		

**Gegenstand der Vorlage:**  
Energieeffizienznetzwerk für Kommunen

Der Gemeinderat wird über die Mitwirkung der Gemeinde Barleben im Energieeffizienznetzwerk für Kommunen informiert.

Keindorff

## **Sachverhalt**

Nach § 3 Abs. 3 Energiedienstleistungsgesetz soll die öffentliche Hand Energiedienstleistungen, wie z. B. die Energieberatung, in Anspruch nehmen und Energieeffizienzmaßnahmen durchführen. Die Landesregierung Sachsen-Anhalt fordert in ihrem Energiekonzept 2030 die Kommunen auf, diesen Anforderungen zu genügen.

Vor diesem Hintergrund und im Hinblick auf die Erzielung von Energieeinsparungen im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wirkt die Gemeinde seit Ende 2015 in einem Energieeffizienznetzwerk für Kommunen mit. Hierbei handelt es sich um eine geförderte Maßnahme des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie BMWi.

**Zielstellung des geförderten Netzwerkes ist es, die Gesamtenergiekosten aller Netzwerkteilnehmer zu senken und so eine Verbesserung der Energieeffizienz um 15 % zu erzielen. Des Weiteren sollen die CO<sup>2</sup> - Immissionen aller Netzwerkteilnehmer reduziert und damit eine Verringerung der Umweltbelastung um 10 % bzw. 1.675 Tonnen erreicht werden.**

Ganz konkret sollen für die Teilnehmer des Netzwerkes geeignete Maßnahmen zur Minderung des Energieverbrauchs initiiert und Energieeinsparziele, die sich die Netzwerkteilnehmer selbst setzen, umgesetzt werden. Dabei werden die Teilnehmer durch ein Beratungsunternehmen begleitet, das das Netzwerkmanagement übernimmt. Der Netzwerkmanager bereitet die Netzwerktreffen vor und führt diese durch. Ein Energieberater steht den Netzwerkteilnehmern als technischer Ansprechpartner zur Seite. Folgende Gemeinden beteiligen sich ebenfalls am Energieeffizienznetzwerk für Kommunen:

- Stadt Wolmirstedt,
- Stadt Öbisfelde-Weferlingen,
- Verbandsgemeinde Elbe-Heide,
- Gemeinde Niedere Börde,
- Gemeinde Rogätz,
- Gemeinde Möser,
- Gemeinde Flechtingen,
- Gemeinde Bülstringen.

**Im Rahmen des Energieeffizienznetzwerkes sollen folgende Maßnahmen je nach Bedarf der Teilnehmer umgesetzt werden:**

- **Erstellung von detaillierten Straßenbeleuchtungskatastern,**
- **Identifizierung von Kostensenkungspotenzialen durch Optimierung der Vergabe von Energielieferverträgen,**
- **Durchführung einer Energieeffizienzanalyse für die kommunalen Verbraucher,**
- **Erstellung von Energieausweisen für öffentliche Gebäude.**

Darüber hinaus bietet das Netzwerk eine Contractingberatung, Erfahrungsaustausch unter den Kommunen mit interessanten Synergien, Weiterbildungsmöglichkeiten für kommunale Energiebeauftragte und Unterstützung bei der Beantragung von Fördermitteln für Energieeffizienzmaßnahmen.

Wenn eine konkrete Maßnahme, wie z.B. die Erstellung eines Straßenbeleuchtungskatasters, umgesetzt werden soll, können die Netzwerkteilnehmer hierfür eine Förderung über das BMWi beantragen. Im ersten Jahr beträgt die Förderquote 70 %. Und es ist ein maximaler Zuschuss von 20.000 Euro pro Netzwerkteilnehmer möglich. Sofern die Teilnehmer den maximalen Zuschuss in Anspruch nehmen, ergibt sich für sie im ersten Jahr ein Eigenanteil in Höhe von max. 8.500 Euro. Im zweiten und dritten Jahr der Netzwerkteilnahme reduziert sich die Förderquote auf 50 %. Der Zuschuss beträgt dann maximal 10.000 Euro. Die Netzwerkarbeit ist auf 3 Jahre begrenzt.

**Begründung für Status „nicht öffentlich“:** entfällt

**Rechtsgrundlage:**  
KVG LSA

**Finanzielle Auswirkungen**

Kosten der Bearbeitung in EUR	<b>70</b>
-------------------------------	-----------

**Anlagen**